



Notruf

© 2009 Ingolf Wolter



Rechtliche Grundlagen



- StGB
Strafgesetzbuch
- NBrandSchG
Niedersächsisches Brandschutzgesetz



Ziel



- Notrufnummern kennen
- Aufbau des Notrufes kennen
- Möglichkeiten, den Notruf abzusetzen, kennen



Zweck des Notrufes



- Der Notruf dient dazu, im Notfall professionelle Hilfe durch Rettungsdienst, Feuerwehr oder Polizei zu erhalten.



Übermittlung



- **Telefon**
Der Notruf ist kostenlos. Die Nummer wird in der Leitstelle erfasst (immer, auch bei Rufnummernunterdrückung). Bei Handys ist seit 7/2009 eine aktive SIM-Karte erforderlich.
- **Rufsäulen**
Bahnhöfe, Autobahnen, Bundesstraßen
- **Handfeuermelder**
- **Funk**
(Taxi, Bus, Eisenbahn, Luftfahrt, Seeschifffahrt, Amateurfunk)
- **Sonstiges**
z.B. Seenotsignale, Fax, Schreibtelefon



Rufsäulen



- Alle Säulen an BAB sind von Siemens (alle 500 bis 2000 m auf beiden Seiten)

SIEMENS NRS 2000

- Rückruf von der Leitstelle möglich
- Positionslampe
- Ständige Betriebskontrolle





Handfeuermelder





Rechtliches



- §323 StGB Unterlassene Hilfeleistung
Jeder ist zur Hilfeleistung verpflichtet (strafbar, Freiheitsstrafe bis 1 Jahr oder Geldstrafe).
Der Notruf ist für jedermann jederzeit zumutbar!
- §27 NBrandSchG Meldepflicht
Jeder ist verpflichtet, Gefahrenmeldungen unverzüglich weiterzuleiten
- §145 StGB Missbrauch
Missbrauch ist eine Straftat (bis 1 Jahr Freiheitsstrafe)



Notrufnummern



- 110
Polizei
- 112
Feuerwehr
- 19222
Krankentransport



Rettungskette

Der Notruf ist Bestandteil der Rettungskette und der Ersten Hilfe





Aufbau



Die fünf **W**s

- **W**o ist es passiert? (Name, Straße, Hausnummer)
- **W**as ist passiert? (Feuer, Verkehrsunfall, Gefahrgutunfall)
- **W**ie viele Verletzte gibt es?
- **W**elche Verletzungen/Erkrankungen liegen vor?
- **W**arten auf Rückfragen!



Quellen

